



Neue Luzerner Zeitung AG
6002 Luzern
041/ 429 51 51
www.neue-lz.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 84'358
Erscheinungsweise: 6x wöchentlich

Themen-Nr.: 397.3
Abo-Nr.: 397003
Seite: 33
Fläche: 36'704 mm²

TREFFPUNKT

Positives Echo für fünf Neuunternehmer

Als Stars begrüßte der Zentralpräsident des Gewerbeverband des Kantons Luzern, **Ruedi Scheidegger**, die fünf Unternehmer, die für den 17. Zentralschweizer Neuunternehmerpreis nominiert worden waren. Moderator **Simon Kopp** bezeichnete sie gar alle als Sieger, auch wenn nur einer das Preisgeld von 10 000 Franken erhält. Das kam – wie bereits bekannt – dem Baggerunternehmen des 27-jährigen **Roger Lacher** im aargauischen Willerzell zu. **Walter Egli** vom Coutureatelier Lisbeth Egli gefielen alle fünf vortragenden Firmen. «Ich tippte auf den Baggerbetrieb als Gewinner», bekannte er.



Positive Worte kamen von Dominik Scherrer, Daniel Elmiger, Charles Keusch und Kurt Scherrer (von links). BILDER CLAUDIA SUREK

Neugierig geworden

Theres Meister aus Horw war extra wegen **Priska Pulfer** und **Ute Anders** von der nominierten Reha-Dog aus Adligenswil gekommen. Sie hatte ihren vierjährigen Pudel Timmy wegen einer verschobenen Kniescheibe bei ihnen behandeln lassen. «Jetzt springt und hüpfert er wieder», freute sich Theres Meister. Der Udligenswiler Gemeindepräsident und Kantonsrat **Peter Schilliger** interessierte sich für die Teichfilteranlagen der Firma Aquafil in Adligenswil. «Ich habe meinen Gartenteich vor einigen Jahren von **Bruno Müller**, Gartenbau, machen lassen. Jetzt brauche ich einen besseren Filter», sagte er und wandte sich mit seinem Anliegen an Aquafil-Gründer **Urs Imhof** und seine

Frau Christina.

Nationalrat und Schreinermeister **Ruedi Lustenberger** bewunderte, wie **Hubert Hecht** den Übergang von der einstigen Estermann Holzbau AG in die neue Hecht Holzbau AG schaffte. **Kurt Scherrer** vom fünften nominierten Unternehmen Systemfive in Root meinte über den CEO des D4 Business Center, **Daniel Elmiger**: «Er ist die gute Seele, die schaut, dass wir ein angenehmes Zuhause haben.» Und über **Charles Keusch**, Leiter des Technoparkes, äusserte er sich: «Er schaut, dass wir uns bei den Finanzen nicht verrechnen.»

«Wenn mein Bruder ein paar Franken vorrätig hat, unterstützt er den Bob-Nachwuchs»,

verriet Dominik Scherrer, eins-

tiger langjähriger Nationaltrainer und Sportchef der Schweizer Bobfahrer. Er, der ebenfalls bei Systemfive tätig ist, betreut noch immer mit Herzblut junge Bobmannschaften.

Schönes Obwalden

Die Obwaldner Regierungsrätin **Esther Gasser** fand sich bald in illustrier Gesellschaft mit den ursprünglich aus dem Kanton Obwalden stammenden **Martin Hug** und **Christian Ming** von PostFinance. Sie vertraten klar die Ansicht, dass Obwalden schöner ist als Nidwalden. Dem schloss sich sogar der aus Nidwalden stammende Unternehmensberater der Gewerbetreuhand, **Xaver Allgäuer**, ohne Augenzwinkern an.

CLAUDIA SUREK



Neue Luzerner Zeitung AG
6002 Luzern
041/ 429 51 51
www.neue-lz.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 84'358
Erscheinungsweise: 6x wöchentlich

Themen-Nr.: 397.3
Abo-Nr.: 397003
Seite: 33
Fläche: 36'704 mm²



Theres Meister (rechts) kam extra wegen Ute Anders und Priska Pulfer (Mitte) an die Preisverleihung.



Über Teichfilteranlagen sprachen Peter Schilliger (links) und Bruno Müller (rechts) mit Urs und Christina Imhof.



Ruedi Lustenberger (rechts) lobte Hubert und Anna Maria Hecht für ihr innovatives Handeln im eigenen Holzbau-Betrieb.



Martin Hug, Esther Gasser, Xaver Allgäuer und Christian Ming (von links) standen für die Schönheit Obwaldens ein.